

Staufenberg trauert um Otto Petzing

CDU-Ratsherr starb im Alter von 59 Jahren

STAUFENBERG. Der Staufenger CDU-Ratsherr Otto Petzing ist tot. Er starb am 22. September im Alter von 59 Jahren nach langer, schwerer Krankheit.

Der Benteröder, von Beruf Fernmeldetechniker, war über



**Otto
Petzing**

30 Jahre in der Staufenger Kommunalpolitik aktiv. Dem Ortsrat von Benterode gehörte er seit 1973 an, im Staufenger Gemeinderat

saß er seit 1986 und war dort von 1996 bis 2006 Mitglied des Verwaltungsausschusses. In den Jahren 2001 bis 2006 hatte Petzing zudem das Amt des stellvertretenden Gemeinde-

bürgermeisters inne.

„Mit Otto Petzing verlieren wir eine große Stütze für den Ort“, sagte Uwe Bischoff, Ortsbürgermeister von Benterode. „Er war ein anerkannter, engagierter Politiker mit vielen Ideen.“

Peter Klimt wird Nachfolger

Im Rat der Gemeinde Staufenberg wird seinen Platz nun Peter Klimt einnehmen. Er gehörte dem Rat bereits in der vergangenen Legislaturperiode an, schied nach der Kommunalwahl aber aus dem Rat aus. Klimt ist Vorsitzender des CDU-Ortsverbands in Uschlag-Dahlheim und gehört dem Ortsrat von Uschlag an. Der 57-Jährige ist von Beruf Verkaufsleiter bei MAN in Kassel. (ems)

Foto: Archiv